

Meinungen über die Katholische Kirche

Beitrag von „Krabappel“ vom 10. März 2019 11:59

Zitat von Valerianus

1.) Wenn alte, kinderlose Männer mit verklemmter Sexualmoral etwas über Abtreibung sagen, dann ist das allein dadurch nicht falsch.

Sie können natürlich eine Meinung haben, aber sie sollten keine Macht durch psychologisch geschickt formulierten Druck ausüben. Es sind auch keine gewählten Vertreter eines Volkes.

Zitat von Valerianus

2.) Klar gibt es einen Unterschied zwischen Verhütung, Abtreibung nach Vergewaltigung und Abtreibung bis zur Geburt. Das wird übrigens auch theologisch unterschieden, allerdings habe ich über liberale Abtreibungsgesetze wie aktuell in New York gesprochen und du ziehst es mit einem Strohmann auf eine Ebene, auf der du eine Chance hast.

Na dann, lasst uns das doch bitte unterscheiden, ich bezog mich auf Plattenspielers Übertreibungen und Verallgemeinerungen. Die sich wiederum auf Buntfliegers Vermischungen aller Themen bezog.

Zitat von Valerianus

3.) (Das ist übrigens auch kein Argument für oder gegen Abtreibung, es soll nur die Lächerlichkeit deiner Argumentation unter Beweis stellen).

Du verdrehst gerade etwas. Ich bezog mich auch hier auf Plattenspielers Übertreibungen, nicht umgekehrt.

Zitat von Valerianus

4.) Mir war bisher nicht bewusst, dass es einem erst schlecht gehen muss, bevor man zu Abtreibung eine Meinung haben darf.

Nein, das muss es in der Tat nicht. Aber nur wer behauptet, Millionen von Müttern würden leichtfertig abtreiben, muss ein Problem mit dem Einfühlungsvermögen haben. (Auch hier

bezog ich mich auf Plattenspielers Auslegungen, ich hätte es wohl kenntlich machen sollen.